

**Drucksachen  
der Bezirksverordnetenversammlung  
Tempelhof-Schöneberg von Berlin  
XVIII. Wahlperiode**



Ursprung: Dringlichkeitsantrag, BV Gindra und BV Nitschke

Beratungsfolge:

<i>Datum</i>	<i>Gremium</i>
21.05.2008	Bezirksverordnetenversammlung Tempelhof-Schöneberg von Berlin

**Dringlichkeitsantrag  
BV Gindra und BV Nitschke**

**Drucks. Nr: 0692/XVIII**

**Kein Abschalten von Radio Multikulti!**

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt bei den zuständigen Stellen darauf hinzuwirken, dass der multikulturelle Sender Radio Multikulti des RBB nicht aus finanziellen Gründen geschlossen wird.

Des weiteren sollte darauf hingewirkt werden, dass vor solch einschneidenden Entscheidungen, Medienanalysen auch das Medienverhalten der nicht deutsch sprechenden Bevölkerung unserer Stadt widerspiegeln sollte.

Begründung:

Radio Multikulti ist eine einmalige Einrichtung des Rundfunks Berlin-Brandenburg mit Sendungen in mehr als 20 Sprachen von Einwohnern unserer Stadt. Ein nicht unbeträchtlicher Teil unserer Bevölkerung mit (aber auch ohne) migrantischem Hintergrund schätzt diese Bereicherung der Radiolandschaft.

Der Sender leistet einen nicht unwesentlicher Beitrag zur Integration von Bürgern mit nichtdeutscher Muttersprache, indem er sie erreicht, informiert, bildet und unterhält. Er trägt zum Kennenlernen der kulturellen Vielfalt und zum gegenseitigen Verständnis bei. Solch ein Sender gehört in unsere Stadt.

Dass die Schließung aufgrund von Medienanalysen angekündigt wird, die das Medienverhalten der nicht deutsch sprechenden Bevölkerung nicht untersuchen, ist als Grundlage für einen Schließungsbeschuß inakzeptabel.

Berlin, den 20.05.2008

BV Gindra und BV Nitschke

Abstimmungsergebnis:

beschlossen:

abgelehnt:

überwiesen: